

PILOT INFOS Tannkosh 18. – 20. Juli



Allgemein

Für Teilnehmer des FLY-IN's werden keine Landegebühren erhoben. Desweiteren halten wir Avgas, Mogas und div. Motorenöle bereit. Wir bitten alle Piloten sich nach der Landung am blauen Red Bull Begrüßungszeit anzumelden. Es wartet wie jedes Jahr eine kleine Überraschung auf jede Crew. Die Damen helfen Ihnen bei allen organisatorischen Fragen. Grundsätzlich bitten wir Sie bei den folgenden Punkten um Ihre aktive Mithilfe:

- A.N.C. (Aviate - Navigate - Communicate)
- Safety first, stay calm
- FLY your AIRCRAFT

Vorbereitung

Bitte keine Anflüge ohne Funkkontakt! Überprüfen Sie Ihre Funkausrüstung vor dem Abflug von Ihrem Startplatz auf volle Funktionstüchtigkeit. Tannheim Info steht Ihnen in Englisch und Deutsch zur Verfügung. Donnerstags und Freitagvormittag ist erfahrungsgemäß weniger Betrieb am Platz als am Wochenende.

Ausweichplatz/ Alternate

Memmingen/Allgäu Airport (EDJA) ist während Tannkosh offizieller Ausweichflugplatz für Tannheim. Größere Flugzeuge, welche in Tannheim nicht landen können bzw. Piloten, denen der Anflug am Samstag zu lange dauert, sind herzlich willkommen, in Memmingen zu landen. Von dort besteht die Möglichkeit, mit dem Taxi (Kutter, Tel. 08331-5050, 10 min/27,- €/4Pers, Voranmeldung möglich) nach Tannheim zu gelangen. Opening Times EDJA: 06:00 bis 22.00 Uhr (LT). In Memmingen stehen nach Anmeldung auch Hallenplätze (nur Oldtimer) zur Verfügung. Weiterer Alternate: Leutkirch (EDNL).

Im Flug/ Anflug / Achtung neue Anflugverfahren!

Das Anflugblatt auf der Rückseite stellen wir mit der freundlichen Genehmigung der DFS zur Verfügung! Wir bitten alle anfliegenden Crews bei Annäherung an den Tannheim "Airspace" den Luftraum genau zu beobachten und auf andere Flugzeuge zu achten. Bitte rufen Sie die **Tannkosh ATIS Frequenz (129,700 Mhz)**, zu empfangen im Umkreis von 25 NM bis FL 100) frühzeitig: Landerichtung, Bodenwind und weitere wichtige Informationen werden regelmäßig durchgegeben. Danach rufen Sie bitte wieder die **Tannheimer Info Frequenz (122,825 Mhz)**, SPÄTESTENS im Umkreis von 10 NM). Wir bitten weiterhin alle Piloten darauf zu achten, dass die Frequenz nicht durch ein „Stuck Mike“ blockiert wird.

Bei normalem Betriebsaufkommen (Anflug ohne Warteschleife möglich):

- Anflug bitte nur aus Norden, über den Gegenanflug. Keine Direktanflüge möglich.

Bei hohem Betriebsaufkommen bzw. während Airshow Displays (keine Anflüge möglich):

- NEU! 2 Holdings (Warteschleifen) werden eingerichtet (siehe Kartenausschnitt unten!) um den unterschiedlichen Anfluggeschwindigkeiten Rechnung zu tragen: Holding North für SEP/MEP (schnellere LFZ), Holding West für RMS/UL (langsamere LFZ, nix für ungut). Bitte ALLE Linkskurven fliegen, Höhe halten und Luftraum beobachten. Hörbereitschaft auf 122,825. Einflug in die Holdings jeweils von Norden, wenn per Funk dazu aufgefordert.
- Die anfliegenden Maschinen werden von ATC jeweils zeitlich gestaffelt aus dem jeweiligen Holding abgerufen. Vorsicht beim Sinkflug! Viele Maschinen im Anflug. Anflug aus dem Holding Nord: über Gegenanflug. Anflug aus dem Holding West: über Queranflug.
- Bitte an die Segler: NICHT anfliegen bei Tannkosh! Kein Rückschlepp möglich, keine Zufahrt für Hänger wegen Platzmangel.

- Falls Sie von Süden kommen bitte den Platz mit deutlichem Abstand umfliegen. Langsamere Flugzeuge bitte von Nordwesten in das Holding West, schnellere Maschinen bitte von Osten in das Holding Nord einreihen). Bitte den Platz nicht unterhalb 5000 ft. MSL überfliegen (wegen Kunstflug über dem Platz). Aus Sicherheitsgründen bitte nicht von oben in die Platzrunde einfliegen! Vorsicht auch beim Sinkflug – es werden sehr viele Maschinen im Anflug sein.
- Bitte versuchen alle Ortschaften soweit möglich zu vermeiden, so dass wir auch nächstes Jahr ein Tannkosh ohne größere Beschränkungen haben.
- Dringlichkeits- bzw. Nottfälle haben Vorrang. Im Falle eines Problems bitte sofort per Funk Bescheid sagen, alle anderen Piloten bitte in diesem Fall Funkstille halten, wir sagen Bescheid wenn wieder angeflogen werden kann.
- Bitte achten Sie auf Ihren Spritvorrat und planen Sie Wartezeiten beim Anflug mit ein!

Bitte auf die Kontrollzone Memmingen/Allgäu achten. Zur Info: der VFR-Pflichtmeldepunkt „N“ (EDJA) ist während Tannkosh aus Sicherheitsgründen „deaktiviert“. Desweiteren sollten keine IFR-Departures nach Norden erfolgen, in Absprache mit der DFS (das wäre entgegen dem inbound traffic) – wir bedanken uns bei der DFS für die Unterstützung!

Achtung ELITE-Übung vom 03. – 17. Juli 2008

Tannheim ist anfliegbar, allerdings bis Donnerstag Mittag nur von Osten her! Infos auf unserer Homepage! Bitte DRINGEND beachten für alle die bereits im Laufe der Woche anreisen möchten.

Bitte beachten: Tanken für Helikopter ist leider nicht möglich während Tannkosh.

Landung

Im näheren Platzbereich bitten wir alle, sich entsprechend dem Verkehr in die Platzrunde einzuordnen und diszipliniert/ sicher anzufliegen. Auf unserer Anflugfrequenz (Tannheim Info 122,825 MHz) ersuchen wir Sie kurze und präzise Angaben zu machen, um längeres Blockieren der Frequenz zu verhindern.

- Kein Einleitungsanruf!
- Meldung nur mit Kennzeichen, Flugzeugtyp, Position und Höhe!
- Antwort des Towers erfolgt abgekürzt!
Beispiel: LfZ: Tannheim Info, D-EAER, eine PA 18, 8 Minuten nördlich in 5000 ft
Tower: Echo Romeo, Piste 27
- **Bei hohem Verkehrsaufkommen:** LfZ: Tannheim Info, D-EAER; Tower: Echo Romeo, Piste 27
- Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und zur eigenen Sicherheit bitte auf die Mindestgeschwindigkeiten achten (z.B. bei kurzem Abstand zum Vordermann). Im Zweifelsfall lieber noch mal eine Runde drehen: kurze Info an Tower dass Sie durchstarten.
- Um unnötige Wartezeiten und Probleme zu vermeiden bitte wir alle anfliegenden Piloten die Displayzeiten zu meiden. Zu den folgenden Zeiten sind Flugvorführungen im Luftraum über Tannheim geplant: Freitag 20.07.: 16:00 - 16:20, 18:00 - 18:20, 19:00 - 19:20 (local time)
Samstag 21.07.: 11:00 - 11:15 Uhr, 12:30 - 12:55 Uhr, 14:20 - 14:40 Uhr, 16:00 - 16:30 Uhr, 17:30 - 18:00 Uhr und 19:30 - 20:00 Uhr (local time)

Rollen / Abstellen

Bitte nach der Landung sobald es die Fahrt erlaubt die Bahn verlassen. Dabei bitte auf die Flaggenzeichen des Einweisers achten (steht an der Halbbahnmarkierung, erkennbar am roten T-Shirt mit ROTEN Flaggen): er wird Ihnen Zeichen geben, ob Sie die Bahn links oder rechts verlassen sollen. Der Zwischenstreifen zwischen Landebahn und Rollweg ist gemäht und überall berollbar. Rollen generell bitte auf Zeichen der Einweiser (Flightliner) OHNE Funkkontakt aufzunehmen (nur Hörbereitschaft) – Ausnahme: überqueren der Piste erforderlich. Bitte AUF KEINEN FALL die Bahn queren ohne Freigabe vom Tower.

Bitte platziert ein Schild, für die Flightline Crews gut sichtbar, hinter der Scheibe mit den folgenden Aufschriften:

ONC: Übernachten am Flugzeug oder im Hotel

FLY: Wenn ihr plant am gleichen Tag wieder weiter/ nach Hause zu fliegen

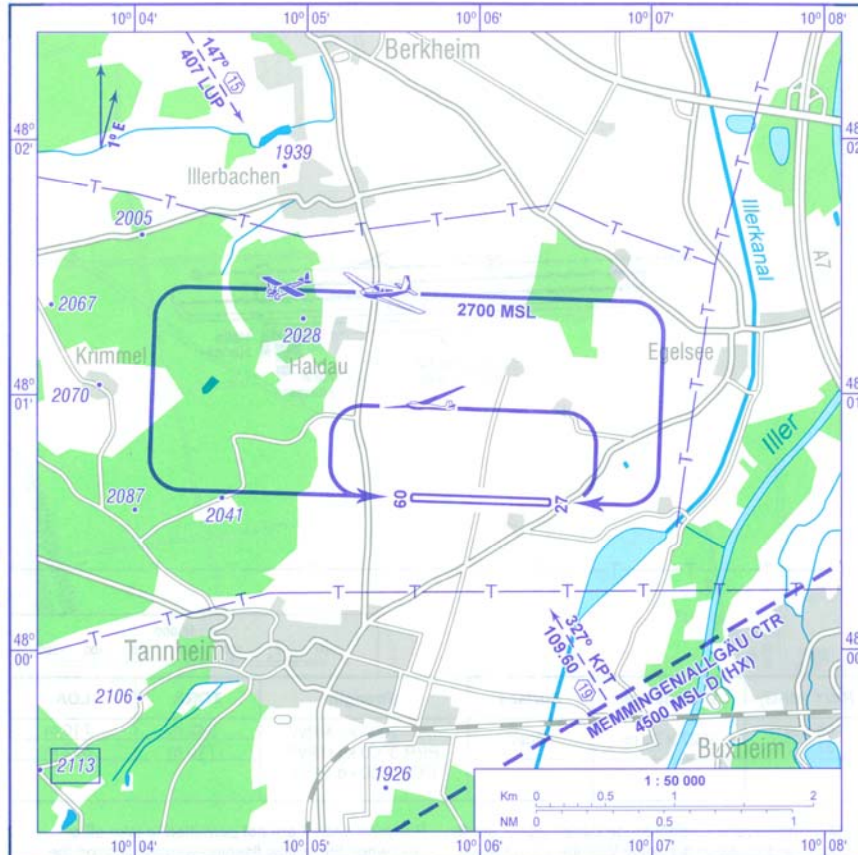
Sie werden dann von unseren Flightlinern (stehen am Taxiway und auf den Follow-me Fahrzeugen, erkennbar am roten T-Shirt mit GELBEN Flaggen) auf Ihre Parkposition eingewiesen. Nach Abstellen der Motoren werden die LFZ von Hand in ihre endgültige Parkposition geschoben. (evtl. Zugstange mitbringen)

Wir haben auch in diesem Jahr wieder „Line-Taxis“ für die anfliegenden Crews zur Verfügung. Wir bitten alle Crews sich nach dem Verlassen des LFZs NICHT auf den Flugbetriebsflächen zu bewegen. (Landebahn, Rollwege und Sicherheitsstreifen freihalten, NICHT über die Landebahn laufen, die Line-Taxis fahren ständig rund um den Platz und bringen Sie zum Empfangszelt)

Bitte vergessen Sie nicht einen evtl. FLUGPLAN sofort zu SCHLIESSEN. Für Tannheim ist die AIS Frankfurt unter Tel. Nr. 069 780 72 622 zuständig. Bitte bringen Sie genügend Verzurrmaterial mit, um Ihr Flugzeug nach der Landung zu sichern. Wir halten 40 Sets an soliden Ankern zum Verkauf bereit.

Abflug

- Selbständig (ohne Funkkontakt, mit Hörbereitschaft!) zum Rollhalt rollen, auf Zeichen der Flightliner achten, Blickkontakt bitte. Vor dem Anlassen check Prop clear! (viele Besucher)
- Abflugbereit melden wenn bereit für Sofortstart, Start nur nach Aufforderung vom Tower, wenn der Anflugsektor frei ist
- In der „heißen“ Phase: Start nach Flaggensignal am Rollhalt (OHNE Funkfreigabe)
- Abflug 09 bitte wenn möglich Richtung Osten: bitte keine Abflüge direkt nach Norden, da sehr viel „Gegenverkehr“ zu erwarten ist. Bitte nicht das Holding Nord kreuzen. Erst östlich vom Illerkanal nach Norden abdrehen, östlich der Iller/Autobahn bleiben bis frei vom Holding Nord. Empfohlene Abflughöhe max. 2.700 ft (bis Sie an Kirchdorf vorbei sind, erkennbar an der großen Liebherr-Fabrik).
- Abflug 27: sofern leistungsmäßig möglich nach Westen abfliegen, empfohlene Höhe 2700 ft bis westlich Rot an der Rot (Kirche mit Doppelturm). Bitte nicht Holding Nord-West kreuzen. Bei Abflug nach Süden bitte auf CTR Memmingen achten.
- Abflug 27: min Höhe 2.200 ft erforderlich für Direktabflug nach Westen. LFZ mit geringer Steigleistung bitte spätestens an der Hauptstraße westlich der Startbahn nach rechts, also nach Norden, abdrehen, im Illertal steigen, nach Erreichen sicherer Höhe Abflug nach Nordwesten (max. Flughöhe 2.500 ft bitte bis frei von Warteraum NORD). Achtung Gegenverkehr!

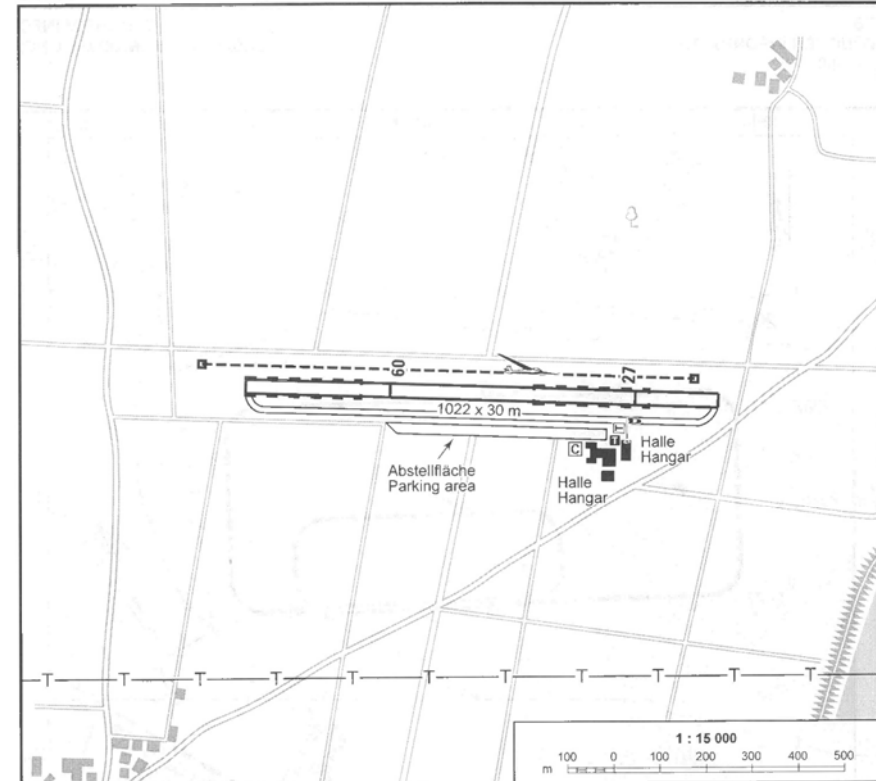


Überflüge der Gemeinden Tannheim, Illerbachen, Berkheim und Egelsee sind möglichst zu vermeiden. Overflights of Tannheim, Illerbachen, Berkheim and Egelsee shall be avoided, if possible.

Tannheim ATIS: 129,700 Mhz
25NM bis spätestens 10NM vor EDMT,
danach unbedingt für den Anflug:
Tannheim Info 122,825 Mhz!

Achtung: Tannheim ist kein kontrollierter Flugplatz und hat keine Kontrollzone!
Jeder Pilot fliegt gemäß den gültigen rechtlichen Grundlagen eigenverantwortlich an und ab! Es wird jedoch geraten, den Empfehlungen der Towerbesatzung folge zu leisten um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Berichtigung: Memmingen/Allgäu CTR.
Correction: Memmingen/Allgäu CTR.



RWY (MAG)	Dimensions	Surface	Strength	TORA	LDA
09 (091)	1022 x 30 m	Gras	2000 kg MPW PPR 3000 kg MPW HEL 6000 kg MPW	842 m	710 m
27 (271)				710 m	842 m

Motorgetriebene Luftfahrzeuge dürfen weder starten noch landen, wenn die gelbe Warnblinkleuchte auf der Segelflug-Schleppwinde in Betrieb ist.

Powered aircraft are not permitted to take off or land when the yellow flashing warning light on the glider winch is turned on.

Hubschrauber benutzen zu Starts und Landungen die Start- und Landebahn.

Helicopter shall use the runway for take-offs and landings.

Tannheimer Flieger- und Freizeitzentrum
88459 Tannheim
Telefon: +49 08395 93139 oder +49 08395 93137
E-Mail: info@edmt.de

Berichtigung: Redaktionelle Gründe.
Correction: For editorial reasons.

